



Borderline-Trialog-Landshut

Einwilligungserklärung zu Datenschutz und Gesprächsregeln beim „Borderline-Trialog-Landshut“

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme beim „Borderline-Trialog Landshut“.

Der Borderline-Trialog Landshut wird abwechselnd rein online oder hybrid, angeboten. Wir nutzen dabei die Videokonferenzplattform Zoom.

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns besonders wichtig, daher bitten wir Sie, die **„Informationen zum Webkonferenzsystem Zoom“** und unsere **„Erläuterungen zur Datenerhebung“** zu lesen sowie der **„Einwilligung zu den Datenschutzbestimmungen und Gesprächsregeln“** zuzustimmen.

Bei hybriden Veranstaltungen ist ein Teil der Teilnehmer*innen online zugeschaltet. Das bedeutet, dass Wortbeiträge im Raum und das Bild der Teilnehmenden, die im Sichtbereich der Raumkamera sitzen, übertragen werden. Aufgrund dieser Besonderheit bitten wir **alle** Teilnehmer*innen um eine „Einwilligungserklärung zu Datenschutz und Gesprächsregeln“.

Sie erhalten den Zugangs-Link und genauere Informationen zur Einwahl spätestens am Vortag des Treffens per E-Mail.

Informationen zur Videokonferenzplattform Zoom:

Die Selbsthilfegruppe Borderline Landshut hat für die Nutzung eine Pro-Version mit Server-Standort in Europa (DSGVO konform) angemietet. Somit wird sichergestellt in welchen Rechenzentrumsregionen die Live-Daten eines Meetings (Data in Transit) verarbeitet werden.

Als Teilnehmer*innen am Trialog benötigen Sie weder ein eigenes Konto bei Zoom noch brauchen Sie sich dort anzumelden. Es werden somit keine Personendaten an das US-Unternehmen Zoom übermittelt.

Angemeldete Teilnehmer*innen erhalten kurz vorm Trialog eine E-Mail mit einem Einladungslink, bzw. der ID-Nummer der Videokonferenz mit Passwort.

Um Zoom optimal nutzen zu können, ist die Software "Zoom-Client für Meetings" erforderlich.

Diese kann auf der Zoom-Webseite <https://Zoom.us/download>, für iOS im „Apple App Store“ und für Android über „Google Play“ heruntergeladen und installiert werden.



Empfehlungen & Regeln für das Gespräch bei virtuellen Treffen

- Verschwiegenheit hat höchste Priorität, ebenso Toleranz und Respekt untereinander.
- Außenstehenden gegenüber wird Stillschweigen über die Gespräche bewahrt.
- Achten Sie bitte darauf, dass keine weitere Person Einsicht auf Ihren Bildschirm hat oder mithören kann.
- Mitschnitte jeglicher Art (wie z.B. Screenshots oder Audioaufnahmen) von den Treffen sind nicht erlaubt!
- Vermeiden Sie Hintergrundgeräusche. Schalten Sie bei Videokonferenzen das Mikrofon stumm, außer wenn Sie an der Reihe sind zu sprechen. Bitte nutzen Sie - falls vorhanden - Kopfhörer.
- Testen Sie im Vorfeld Ihre Kameraeinstellung. Kann man Sie gut erkennen? Sind persönliche Gegenstände im Bild zu sehen, die Sie vorab lieber beiseite räumen möchten?
- Sorgen Sie für eine störungsfreie Atmosphäre. Sollten Sie am Laptop oder Tablet teilnehmen, prüfen Sie im Vorfeld, ob die Akkukapazität ausreicht. Schalten Sie wenn möglich Ihr Smartphone oder Handy stumm.
- Wählen Sie sich rechtzeitig in die Konferenzen ein, planen Sie einen Zeitpuffer ein für den Fall, dass mit der Technik etwas nicht klappen sollte.
- Die Gesprächsregeln werden am Anfang von den Moderator*innen erklärt. Wir bitten diese zu beachten.
- Da es bei der Übertragung zu Verzögerungen kommen kann, ist es besonders wichtig, dass immer nur eine Person spricht.
- Bitte sprechen Sie langsam und deutlich. Auch kurze Pausen helfen, Ihre Beiträge besser zu verstehen.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Anmeldung und Teilnahme am „Borderline-Trialog Landshut“

Verantwortlich für die Datenerhebung:

Katja für die Selbsthilfegruppe Borderline, c/o Landshuter Netzwerk, Bahnhofplatz 1 a, 84032 Landshut, E-Mail: selbsthilfegruppe.borderline@web.de, Tel.: 0172/4339893.

1. Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

Anmelde- und Organisationsprozedere zur Teilnahme am „Borderline-Trialog-Landshut“ und zur Einladung zu kommenden Trialogen.

2. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten:

Ihre Daten werden auf Grundlage und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

3. Verwendung personenbezogener Daten:

Im Zusammenhang mit den zur Anmeldung erforderlichen Personendaten sichern wir Vertraulichkeit und Verschwiegenheit zu.

Es werden keine persönlichen Daten weitergegeben. Wir verzichten aus Datenschutzgründen auf Fotos, Videomitschnitte etc. während des „Borderline-Trialoges-Landshut“. Die gesamten Chat-Inhalte eines Abends werden sofort nach dem Beenden gelöscht.

Im Anschluss an jeden Abend bitten wir Sie an einer kurzen Evaluationsumfrage teilzunehmen. Diese Umfrage wird anonym durchgeführt, es werden keine Personendaten abgefragt.

Nur angemeldete und durch die Selbsthilfegruppe Borderline freigegebene Personen können an den jeweiligen Veranstaltungen teilnehmen.

4. Dauer der Speicherung Ihrer Daten:

Vorname, Name und E-Mail-Adresse der zum „Borderline-Trialog-Landshut“ angemeldeten Personen werden bis zum Ende der Veranstaltungsreihe gespeichert. Anschließend werden alle Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

5. Ihre Rechte:

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Sie können die Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Ihnen steht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zu. Sie haben das Recht, beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) in Ansbach Beschwerde einzulegen.

Einwilligung zu den Datenschutzbestimmungen und Gesprächsregeln:

Ich bestätige die Richtigkeit und Freiwilligkeit der gemachten Angaben und die **Erläuterung zur Datenerhebung** gelesen zu haben.

Ich bestätige die **Empfehlungen & Regeln** gelesen zu haben. Insbesondere die Regelungen zu Screenshots, Audioaufnahmen und Weitergabe von Informationen an Außenstehende werde ich berücksichtigen.

Ort, Datum:

Name, Vorname, Teilnehmer*in:

Unterschrift:
